

Pressemitteilung

Stellungnahme des Vorstands zu aktuellen Ermittlungen gegen einen Übungsleiter

Würzburg (22.3.2019). Die DJK Würzburg wurde am Donnerstag, 21.3.2019, durch die Polizei zu Ermittlungen gegen einen ihrer Übungsleiter wegen sexuellen Missbrauchs informiert. Der Mann leitete im Verein ein präventives Bewegungsangebot für Kinder.

„Wir sind geschockt und bestürzt. Wir arbeiten intensiv mit der Polizei zusammen, um die Ermittlungen mit allem, was wir dazu beitragen können, zu unterstützen“, so die Vorsitzende der DJK Würzburg, Sonja Buchberger.

Das Sportangebot des Übungsleiters wurde umgehend aus dem Programm gestrichen. Der Vorstand will nach einer ersten öffentlichen Stellungnahme die kommenden Tage nutzen, um intern zu informieren.

Die DJK Würzburg betont ausdrücklich, dass sich die Ermittlungen nicht gegen den Verein richten, sondern dass das Bewegungsangebot dieses Übungsleiters einer der Bereiche war, in denen der Beschuldigte Kontakt zu Kindern hatte. Ob überhaupt Kinder des Vereinsangebots betroffen sind, steht zum aktuellen Zeitpunkt nicht fest.

Alle anderen Sportangebote der DJK Würzburg inklusive der Kindersportschule und des Erlebnisturnens sind von den Untersuchungen nicht betroffen.

Herausgeber:

SB DJK Würzburg, Wredestr. 23, 97082 Würzburg, Tel.
0931-41 51 51, info@djk-wuerzburg.de

Verantwortlich für den Inhalt:

Jutta Bouschen

Der Sportbund DJK Würzburg wurde 1920 gegründet und gehört mit seinen rund 1.800 Mitgliedern zu den großen Sportvereinen der Stadt. Das Angebot umfasst Breiten- und Wettkampfsport sowie Rehasport. DJK steht für Deutsche Jugendkraft, ein Ausdruck, der sich auch im Namen anderer traditionsreicher Sportvereine wiederfindet (z.B. Juventus Turin). Die DJK Würzburg ist Teil des katholischen DJK-Sportverbands mit seinen über 1.100 Vereinen bundesweit und gehört zum DJK-Diözesanverband Würzburg. In der DJK sind Menschen aller Religionen und Kulturen willkommen.